



Top-Arbeitgeber

Franziska Wisberger, Gerhard Grün, Claudia Hajdinyak (alle Ebner Group) bei der Preisverleihung durch Doris Palz, die auch Aniko Kondits und Jens Weidner (beide Bristol Myers Squibb) auszeichnete.

fixer Arbeitsplatz sind nicht mehr ‚State of the art‘ im Arbeitsleben. Wir ermöglichen unseren Mitarbeitern verschiedene Teilzeitmodelle und eine hohe Flexibilität. Generelles Ziel ist die Reduktion von Stress, teils verursacht durch die Doppelbelastung von Familie und Beruf. Natürlich ist uns bewusst, dass das ein hohes Maß an Vertrauen zwischen Mitarbeitern und Führungskräften voraussetzt“, erklärt Ingo Raimon, General Manager von AbbVie in Österreich.



Apotheken sind mit dabei

Gepunktet hat auch die Apotheken-Kooperation „team santé“, die in der Kategorie 50–250 Mitarbeiter den 5. Platz belegte. „team santé“ ist das erste Franchisesystem für Apotheken in Österreich. Gegründet wurde team santé 2009 und hat aktuell elf Partner-Apotheken mit 190 Mitarbeitern. „Unsere Mitarbeiter sind ein zentraler Faktor für den Erfolg, daher ist es uns sehr wichtig, dass wir ein Great Place to Work sind“, zeigte sich Thomas Kunauer, Geschäftsführer von team santé, sehr erfreut über die Auszeichnung.

Zum ersten Mal nahm die Erber Group in Österreich mit ihren Tochterfirmen Biomin, Romer Labs und Bio-Ferm am Wettbewerb teil und schaffte es auf Anhieb auf Platz 4 in der Kategorie über 250 Mitarbeiter. Besonders positiv erwähnt wurden neben dem guten Betriebsklima die gesundheitsfördernden Maßnahmen, das Vertrauen des Managements in die Belegschaft und deren Handlungsfreiheit, die Eingliederung neuer Mitarbeitender sowie das umfassende Fortbildungsangebot.

Ebenfalls ausgezeichnet wurden im Gesundheitsbereich das E-Health-Unternehmen Runtastic und die Österreich-Tochter des Medizintechnikriesen Smitz & Nephew.



OTC-Produzent

Biogena-Chef Albert Schmidbauer (4.v.r.) und sein Team durften sich ebenfalls über eine Auszeichnung freuen.